



23.09.2016 – 14:13 Uhr

500 Jahre aktiver Salzabbau / Das Salzbergwerk Berchtesgaden feiert 2017 einen einzigartigen Geburtstag mit vielen Besucher-Attraktionen / Mit dabei auch - Kardinal Marx und Staatsminister Huber

Berchtesgaden (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/pm/65842/3438479> -

Das Salzbergwerk Berchtesgaden, eines der bedeutendsten Touristenattraktionen Deutschlands, feiert 2017 runden Geburtstag. Gregor Rainer, Reichspräsident und Propst des Augustiner-Chorherrenstifts Berchtesgaden, gründete 1517 mit dem Anschlag des Petersbergstollens das Salzbergwerk Berchtesgaden. Damit begann die einmalige Chronik von 500 Jahren ununterbrochenem Salzabbau in den Tiefen der bayerischen Alpen.

360.000 Gäste aus dem In- und Ausland besuchen jährlich die Attraktionen des Besucherbergwerks. Moderne audiovisuelle Darstellungen und Lasershows sowie traditionelle Bestandteile, wie die Einfahrt mit der Besucher-Grubenbahn, die Bergmanns-Rutsche in der Salzkathedrale oder die Fahrt mit dem Floß über den unterirdischen Salzsee, machen es zu einem beliebten Ausflugsziel im Berchtesgadener Land. Da bleibt es so manchem Gast verborgen, dass neben dem öffentlich zugänglichen Besucherbergwerk seit 500 Jahren permanent hart gearbeitet wird.

Und genau das will Peter Botzleiner-Reber, Leiter des Tourismusbereichs des Salzbergwerks, ändern. "Wir nutzen das Jubiläum, um den Besuchern spannende Einblicke in die beharrliche Arbeit der Bergleute, die einzigartigen Traditionen sowie die innovativen technischen Entwicklungen zu geben", sagt Botzleiner-Reber. Zudem soll der historische Anlass auch dafür genutzt werden, eine stärkere Verbindung zwischen dem Salzabbau in Berchtesgaden und dem daraus in Bad Reichenhall entstehenden Alpensalz für die Konsumenten herzustellen.

Dabei entschlossen sich die Verantwortlichen schon Mitte 2015, ein umfangreiches Gesamtkonzept mit Erscheinungsbild, Aktionen, Veranstaltungen und verschiedenen Werbemaßnahmen gemeinsam mit der Münchner Werbeagentur marcon zu entwickeln. So soll das Logo die 500 Jahre nachhaltig prägend zur Marke machen. In Kombination mit dem Slogan "eintauchen & erleben" wird schon an dieser Stelle deutlich, dass sich die Besucher im gesamten Jahr 2017 auf ereignisreiche Stunden unter und über Tage freuen dürfen.

Erstmals wurde im Bereich des aktiven Salzabbaus ein großangelegtes Fotoshooting gemacht und dabei die Arbeit der Bergleute in hochwertigen Bildern dokumentiert, die so auch auf der riesigen und 50 Meter langen Tapete im Wartebereich des Schaubergwerks beeindruckende Einblicke in die Tiefen der Alpen ermöglichen. Kreative Hand wurde darüber hinaus in der Neugestaltung der Außenfassade des Besucherbereichs angelegt, wodurch schon beim Annähern an das Bergwerksgelände Lust am Besuch unter Tage entstehen soll.

Eigens für das Jubiläum erstellte Werbemittel wie Broschüren, Fahnen, Plakate oder auch Anzeigen sollen aufmerksamkeitsstark auf den 500-jährigen Geburtstag und dem damit verbundenen Salzabbau mit seiner langen Geschichte hinweisen. Die Fahnen hängen im ganzen Berchtesgadener Land und Großflächenplakate werden auch in München zu sehen sein. Den gesamten werblichen Auftritt zeichnet ein Höchstmaß an Authentizität aus, die "die reale Bildwelt mit ihren Bergleuten aus dem Abbaubereich ermöglicht", verdeutlicht Botzleiner-Reber. Hochwertige Werbeartikel wie Pins, Minisalzstreuer und Aufkleber hinterlassen bei verschiedensten Veranstaltungen ihre Spuren. Hinzu kommen diverse Kooperationen mit Institutionen, wie dem Verband der aktiven Unternehmer in Berchtesgaden, der Berchtesgadener Land Tourismus GmbH oder auch der Bayern Tourismus Marketing GmbH, die dazu beitragen, das Jubiläum auf eine breite öffentliche Basis zu stellen.

Was wäre ein Jubiläum ohne seine Gratulanten. 30 prominente Persönlichkeiten aus der Region und München sind Salzbotschafter und sprechen in ihren Bereichen immer wieder das Jubiläum des Salzbergwerks öffentlichkeitswirksam an. Darunter so bekannte Namen wie Staatsminister Dr. Marcel Huber, Landtagsabgeordnete Michaela Kaniber, Landrat Georg Grabner, Olympiasieger Georg Hackl, Rodelnationaltrainer Norbert Loch, Hilde Graßl-Hirschbiel (ehem. Gerg) oder die Extrebergsteiger Thomas und Alexander Huber ("Huber Buam"). Staatskanzleiminister Dr. Marcel Huber gratuliert dabei zum 500-jährigen Bestehen: "Das Salzbergwerk Berchtesgaden ist für die gesamte Region wirtschaftlicher Motor, touristische Attraktion und ein Stück unverwechselbare Heimat. Es darf stolz sein auf seine Vergangenheit und optimistisch in die Zukunft blicken. Als Botschafter wünsche ich dem Bergwerk, den dort Arbeitenden und den Besuchern alles Gute und eine Fortsetzung seiner Erfolgsgeschichte."

Aktionen und Veranstaltungen runden das Geburtstagskonzept ab. Am Salzbergwerk selbst zeigen in den Monaten Juli und August 2017 Deichelbohrer, wie man einst aus Baumstämmen Soleleitungen fertigte und Salzsieder sowie Schachtelmacher stellen ihr traditionelles Handwerk vor. Gäste wandern auf einem "Jubiläumspfad" und erfahren mehr über Gebäude und über die 400-jährige Geschichte der Zunft, sowie Interessantes über das 200-jährige Bestehen der Soleleitung Berchtesgaden-Bad Reichenhall. Während des gesamten Jahres sind zu salzrelevanten Themen, wie beispielsweise "500 Jahre Salzbergbau" oder "Salz und Glaube" Sondervorträge unter Tage geplant.

Höhepunkt der Veranstaltungsreihe ist das traditionell ganztägige Bergfest am Pfingstmontag, dem 5. Juni 2017. Es steht ganz im Zeichen der 500 Jahre Salzbergwerk Berchtesgaden steht. Kirchen- und Festzug der Bergleute mit vielen Kapellen aus der Region, der Gottesdienst in der Berchtesgadener Stiftskirche mit Kardinal Marx, Erzbischof von München und Freising, zusammen mit Pfarrer Msgr. Dr. Thomas Frauenlob und der Festakt mit Bühnenprogramm sowie viel Prominenz im Berchtesgadener Kongresshaus, schaffen den angemessenen Rahmen für ein großes Geburtstagsfest.

In Bad Reichenhall, das 2017 mit Berchtesgaden ein weiteres Jubiläum feiert, 200 Jahre Soleleitung Reichenhall-Berchtesgaden, wird die Neue Saline anlässlich des Stadtfests am 01.07.2017 einen Tag der offenen Tür unter Einbeziehung der 500 Jahre Salzbergwerk Berchtesgaden veranstalten.

Weitere Presseinformationen zu 500 Jahren:

<https://www.salzbergwerk.de/de/service/pressebereich/presstexte>

Bildmaterialien:

<https://www.dropbox.com/s/zhzbclqejs8h6n/Master.zip?dl=0>

Alle Materialien sind für redaktionelle Veröffentlichungen freigegeben.

Kontakt:

Südwestdeutsche Salzwerte AG
Salzbergwerk Berchtesgaden
Magister Peter Botzleiner-Reber
Bergwerkstraße 83
83471 Berchtesgaden
Telefon: +49 8652 6002 5315
Fax: +49 8652 6002 5060
peter.botzleiner-reber@salzbergwerk.de
www.salzbergwerk.de

marcon.

Stefan Bruckner
Hauptstraße 1
D-82008 Unterhaching
Telefon: +49 89 55 05 201 12
Mobil: +49 172 911 6007
stefan.bruckner@marcon-int.de | media@marcon-int.de | www.marcon.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100060787/100793318> abgerufen werden.